
DWS Concept

Jahresbericht 2020

■ DWS Concept Kaldemorgen

Investmentgesellschaft mit variablem Kapital
nach Luxemburger Recht



Inhalt

Jahresbericht 2020
vom 1.1.2020 bis 31.12.2020

Hinweise	2
Jahresbericht und Jahresabschluss DWS Concept Kaldemorgen	6
Ergänzende Angaben Angaben zur Mitarbeitervergütung	24
Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365	26
Bericht des Réviseur d'Entreprises agréé	31
Hinweise für Anleger in der Schweiz	34
TER für Anleger in der Schweiz	35

Hinweise

Die in diesem Bericht genannten Fonds sind Teilfonds einer SICAV (Société d'Investissement à Capital Variable) nach Luxemburger Recht.

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, die z.B. im Rahmen der Investmentkonten bei der DWS Investment S.A. kostenfrei reinvestiert werden. Angaben zur bisherigen Wert-

entwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft. Darüber hinaus ist in dem Bericht auch der entsprechende Vergleichsindex – soweit vorhanden – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 31. Dezember 2020** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf Grundlage des zzt. gültigen Verkaufsprospekts sowie des Dokuments „Wesentliche Anlegerinformationen“ und der Satzung der SICAV, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen

Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngeren Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich:

■ www.dws.ch

■ www.fundinfo.com

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom Körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Coronakrise

Seit Januar 2020 hat sich das Coronavirus ausgebreitet und in der Folgezeit zu einer ernsten, wirtschaftlichen Krise geführt. Die dynamische Ausbreitung des Virus schlug sich mitunter in erheblichen Marktverwerfungen bei zugleich deutlich gestiegenen Volatilitäten nieder. Beschränkungen der Bewegungsfreiheit, wiederholte Lockdown-Maßnahmen, Produktionsstopps sowie unterbrochene Lieferketten üben großen Druck auf nachgelagerte wirtschaftliche Prozesse aus, so dass sich die weltweiten Konjunkturperspektiven erheblich eintrübten. Auch wenn an den Märkten zwischenzeitlich – u.a. durch Hilfsprogramme im Rahmen der Geld- und Fiskalpolitik sowie einsetzende Impfkampagnen – wieder schrittweise Erholungen zu beobachten waren, sind die konkreten bzw. möglichen mittel- bis langfristigen Auswirkungen der Krise auf die Konjunktur, einzelne Märkte und Branchen ebenso wie die sozialen Implikationen vor dem Hintergrund der Dynamik der globalen Ausbreitung des Virus und des damit einhergehenden hohen Grads an Unsicherheit zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts nicht verlässlich beurteilbar und lediglich unzureichend prognostizierbar; somit kann es weiterhin zu einer wesentlichen Beeinflussung des jeweiligen Teilfondsvermögens kommen. Ein hohes Maß an Unsicherheit besteht hinsichtlich der finanziellen Auswirkungen der Pandemie, da diese von externen Faktoren wie etwa der Verbreitung des Virus und den von den einzelnen Regierungen und Zentralbanken ergriffenen Maßnahmen, der erfolgreichen Eindämmung der Entwicklung der Infektionsraten und dem zügigen und nachhaltigen Wiederanlaufen der Konjunktur abhängig sind.

Die Verwaltungsgesellschaft setzt deshalb ihre Bemühungen im Rahmen ihres Risikomanagements fort, um diese Unsicherheiten bewerten und ihren möglichen Auswirkungen auf die Aktivitäten, die Liquidität und die Wertentwicklung des jeweiligen Teilfonds begegnen zu können. Der Verwaltungsrat der SICAV trägt dafür Sorge, dass die Verwaltungsgesellschaft alle als angemessen erachteten Maßnahmen ergreift, um die Anlegerinteressen bestmöglich zu schützen. In Abstimmung mit den Dienstleistern hat der Verwaltungsrat die Folgen der Coronakrise beobachtet und deren Auswirkungen auf den jeweiligen Teilfonds und die Märkte, in denen dieser investiert, angemessen in seine Entscheidungsfindung einbezogen. Zum Datum des vorliegenden Berichts wurden dem jeweiligen Teilfonds gegenüber keine bedeutenden Rücknahmeanträge gestellt; Auswirkungen auf dessen Anteilscheingeschäft werden von der Verwaltungsgesellschaft kontinuierlich überwacht; die Leistungsfähigkeit der wichtigsten Dienstleister hat keine wesentlichen Beeinträchtigungen erfahren. In diesem Zusammenhang hat sich der Verwaltungsrat der SICAV im Einklang mit zahlreichen nationalen Leitlinien nach Gesprächen mit den wichtigsten Dienstleistern (insbesondere hinsichtlich Verwahrstelle, Portfoliomanagement und Fondsadministration) davon überzeugt, dass die getroffenen Maßnahmen und Pläne zur Sicherstellung der Fortführung des Geschäftsbetriebs (u.a. umfangreiche Hygienemaßnahmen in den Räumlichkeiten, Einschränkungen bei Geschäftsreisen und Veranstaltungen, Vorkehrungen zur Gewährleistung eines verlässlichen und reibungslosen Ablaufs der Geschäftsprozesse bei Verdachtsfall auf eine Coronavirus-Infektion, Ausweitung der technischen Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten) die derzeit absehbaren bzw. laufenden operativen Risiken eindämmen und gewährleisten, dass die Tätigkeiten des jeweiligen Teilfonds nicht unterbrochen werden.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts liegen nach Auffassung des Verwaltungsrats der SICAV weder Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des jeweiligen Teilfonds sprechen, noch ergaben sich für den jeweiligen Teilfonds Liquiditätsprobleme.

Jahresbericht und Jahresabschluss

Jahresbericht

DWS Concept Kaldemorgen

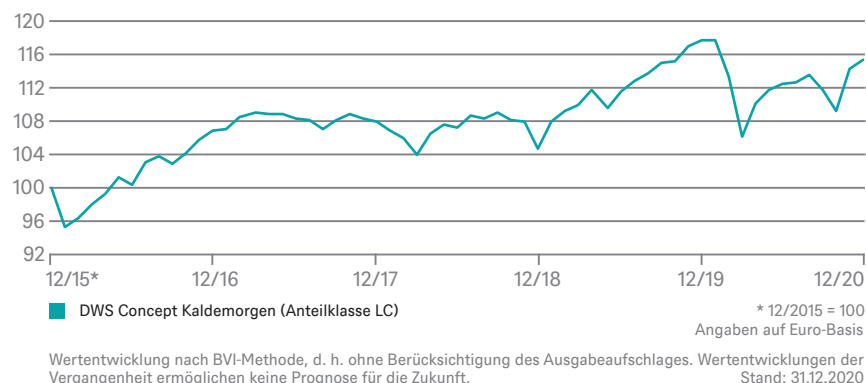
Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

DWS Concept Kaldemorgen ist ein Total-Return-Fonds mit Aktienschwerpunkt und integriertem Risikomanagement. Ziel der Anlagepolitik ist die Erzielung eines nachhaltigen Wertzuwachses bei einem Risiko (Volatilität) im einstelligen Prozentbereich, was erfahrungsgemäß in etwa der Hälfte der Schwankunganfälligkeit des Aktienmarktes entspricht. Der Teilfonds verfolgt dabei den Anspruch, dem Anleger ein sogenanntes asymmetrisches Performanceziel zu bieten. Gleichzeitig strebt das Management an, dass der Kursverlust in einem Kalenderjahr maximal im einstelligen Prozentbereich liegt (keine Garantie).

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum immer noch von sehr niedrigen, teils negativen Zinsen in den Industrieländern sowie Schwankungen an den Kapitalmärkten geprägt. Neben der hohen Verschuldung weltweit sowie der Unsicherheit hinsichtlich der Geldpolitik der Zentralbanken rückte die spürbar abgeschwächte Weltkonjunktur, verstärkt durch die Unsicherheiten aufgrund der Corona-Pandemie*, in den Fokus der Marktteilnehmer. Aber auch politische Themen wie der „Brexit“ sowie die US-Präsidentenwahl Anfang November 2020 beeinflussten phasenweise das Marktgeschehen. Vor diesem Hintergrund verzeichnete DWS Concept Kaldemorgen im Geschäftsjahr bis Ende Dezember 2020 einen Wertrückgang von 1,9% je Anteil (Anteilkategorie LC; nach BVI-Methode; in Euro).

DWS CONCEPT KALDEMORGEN

Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Insgesamt war die Entwicklung an den internationalen Kapitalmärkten im zurückliegenden Geschäftsjahr von Schwankungen geprägt. Phasenweise wurde sie durch die weltweite Ausbreitung der Coronavirus-Pandemie und deren gesellschaftliche sowie ökonomische Folgen für die Weltgemeinschaft belastet. Demgegenüber unterstützte die – angesichts der sich abschwächenden Weltkonjunktur – in der Folge weiter gelockerte Geldpolitik der Zentralbanken der Industrieländer die Kursentwicklung an den Finanzmärkten. So hielten die Europäische Zentralbank und die Bank of Japan an ihrer Nullzinspolitik fest. Die US-Notenbank (Fed) senkte während des Berichtszeitraums den Leitzins in zwei Schritten um 1,5 Prozentpunkte auf einen Korridor von 0,00%-0,25% p.a. Für zusätzliche Unsicherheit und Kursbelastungen an den Finanzmärkten sorgten während der Berichtszeit Befürchtungen eines ungeordneten

Brexit („No Deal Brexit“). Die Anleihemärkte verzeichneten im Jahr 2020 per saldo Kurssteigerungen bei einem Rückgang der Anleiherenditen auf einem bereits sehr niedrigen, zum Teil negativen Renditeniveau. Die Corporate Bondmärkte sowie die Aktienbörsen konnten unter Schwankungen bis Mitte Februar 2020 zunächst Kurszuwächse verbuchen. Begünstigt wurde dies unter anderem durch die sehr lockere Geldpolitik der Zentralbanken. In der zweiten Februarhälfte 2020 kam es allerdings zu einem Kursabsturz an den internationalen Kredit- und Aktienmärkten, der die vorangegangenen Kursgewinne weit mehr als aufzehrte. Grund hierfür war die Coronaviruserkrankung (COVID-19)*, die sich zu einer Pandemie ausweitete und zu spürbaren gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Einschränkungen (Lockdown) führte, deren Folgen bis zuletzt noch nicht absehbar waren. In Anbetracht der von der internationalen Staatengemeinschaft unternommenen Anstrengungen und Maßnahmenpakete

mit dem Ziel, die wirtschaftlichen Auswirkungen der Coronakrise zu bewältigen, setzte in der zweiten Märzhälfte 2020 eine kräftige Kurserholung an den Corporate Bond- und Aktienmärkten ein, die sich – wenn auch unterschiedlich stark ausgeprägt – bis zum Jahresende 2020, zuletzt auch unterstützt durch Zulassungsbeantragungen für drei COVID-19-Impfstoffe, fortsetzte. Während im Berichtszeitraum beispielsweise die Aktienmärkte in den USA und den Emerging Markets, allen voran China, per saldo spürbare Kurszuwächse verbuchten, schlossen der deutsche Aktienmarkt moderat im Plus, die europäischen Aktienbörsen aber auf Jahressicht per Ende Dezember 2020 im Minus. Emissionen mit Investment-Grade Status konnten per saldo Kurszuwächse verzeichnen und entwickelten sich günstiger als High Yield Bonds, die den vorangegangenen Kurseinbruch im Februar/März 2020 weitestgehend ausglich

In diesem Marktumfeld steuerte das Teilfondsmanagement die Aktienquote dynamisch. Während sich insbesondere Aktien aus den Bereichen IT, Kommunikationsdienste und Wohnimmobilien im Berichtsjahr 2020 positiv entwickeln konnten, belastete die Coronakrise und die damit einhergehenden Lockdowns vor allem die im Portfolio enthaltenen europäischen Aktien. Die Bruttoaktienquote wurde im Jahresverlauf deutlich ausgebaut, zum Geschäftsjahresende bis auf ca. 56,4% des Teilfondsvermögens. Grundlage hierfür waren

DWS CONCEPT KALDEMORGEN

Wertentwicklung der Anteilsklassen (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse LC	LU0599946893	-1,9%	6,9%	15,4%
Klasse FC	LU0599947271	-1,1%	9,1%	19,3%
Klasse FD	LU0599947354	-1,2%	9,1%	10,2% ¹⁾
Klasse IC	LU0599947438	-1,0%	9,7%	20,3%
Klasse IC100	LU2061969395	-0,7%	1,8% ¹⁾	–
Klasse LD	LU0599946976	-1,9%	6,8%	15,3%
Klasse NC	LU0599947198	-2,6%	4,9%	11,8%
Klasse PFC	LU2001316731	-2,9%	1,5% ¹⁾	–
Klasse RVC	LU1663838461	-1,1%	10,5%	10,1% ¹⁾
Klasse SC	LU1028182704	-0,9%	10,0%	20,8%
Klasse SCR	LU1254423079	-1,9%	8,1%	18,8%
Klasse SFC	LU1303389503	-2,2%	7,1%	16,7%
Klasse SLD	LU1606606942	-1,9%	7,2%	5,4% ¹⁾
Klasse TFC	LU1663838545	-1,1%	8,8%	8,4% ¹⁾
Klasse TFD	LU1663838891	-1,1%	9,1%	8,7% ¹⁾
Klasse VC	LU1268496996	-1,9%	8,1%	18,0%
Klasse AUD SFDMH ²⁾	LU2081041449	-1,9% ¹⁾	–	–
Klasse CHF FCH ³⁾	LU1254422691	-1,5%	8,2%	17,0%
Klasse CHF SFCH ³⁾	LU1303387986	-2,3%	6,0%	14,0%
Klasse GBP CH RD ⁴⁾	LU1422958493	-0,8%	13,2%	26,4% ¹⁾
Klasse USD FCH ⁵⁾	LU0599947784	0,3%	16,5%	31,1%
Klasse USD LCH ⁵⁾	LU0599947602	-0,4%	14,1%	26,8%
Klasse USD SCH ⁵⁾	LU2096798330	-0,1% ¹⁾	–	–
Klasse USD SFDMH ⁵⁾	LU2081041795	-0,7% ¹⁾	–	–
Klasse USD TFCH ⁵⁾	LU1663838974	0,2%	16,7%	16,5% ¹⁾

¹⁾ Klasse GBP CH RD aufgelegt am 15.6.2016 / Klasse FD aufgelegt am 30.1.2017 / Klasse SLD aufgelegt am 15.5.2017 / Klassen RVC, TFC, TFD und USD TFCH aufgelegt am 5.12.2017 / Klasse PFC aufgelegt am 15.7.2019 / Klasse IC100 aufgelegt am 31.10.2019 / Klassen USD SCH, USD SFDMH und AUD SFDMH aufgelegt am 31.1.2020

²⁾ in AUD

³⁾ in CHF

⁴⁾ in GBP

⁵⁾ in USD

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2020

die verbesserten strategischen Perspektiven für diese Anlageklasse angesichts der umfangreichen Maßnahmen seitens Geld- und Fiskalpolitik, zum Beispiel in den USA und Europa. Zur Risikosteuerung wurden Teile des Aktienportfolios über Index-Futures abgesichert, wodurch der Teilfonds an der Erholung der Aktienmärkte bis

Ende August 2020 nur unterdurchschnittlich partizipieren konnte. Diese Absicherungen belasteten die Teilfondsp performance. Während defensive Werte, z.B. aus dem Pharmabereich, sich zunächst noch relativ stabil zeigten, fielen diese ab dem dritten Quartal 2020 etwas zurück. Die erneute Aufwärtsbewegung der Aktienmärkte

im November 2020 nach der US-Wahl und positiven Impfstoffnachrichten beflügelte insbesondere zyklische Aktien und Titel aus dem Gesundheitswesen. Hier erwies sich das ausbalancierte Aktienportfolio des DWS Concept Kaldemorgen als vorteilhaft.

Auf der Rentenseite war der Teilfonds vorwiegend in Staats- und Unternehmensanleihen investiert. Ein Schwerpunkt lag dabei auf US-amerikanischen Staatsanleihen, welche das Rentenportfolio im ersten Quartal 2020 stabilisieren konnten. Ein Engagement in Schwellenländeranleihen war dem Portfolio zusätzlich beigemischt. Die Unternehmens- und Schwellenländeranleihen konnten sich relativ schnell von den durch die Coronakrise im ersten Quartal 2020 erlittenen Verlusten erholen. Nach der kräftigen Erholung im zweiten Quartal 2020 verengten sich die Risikoaufschläge im dritten Quartal 2020 erneut, wenn auch langsamer als zuvor. Im November 2020 konnten die im Portfolio enthaltenen Unternehmensanleihen weitere Kurssteigerungen verzeichnen und somit per saldo positiv zum Anlageergebnis des Teilfonds beitragen.

Das Engagement in Gold (über ETC (Exchange Traded Commodities)) rundete das Gesamtportefeuille des Teilfonds ab und leistete aufgrund des spürbar gestiegenen Goldpreises im Jahresverlauf einen positiven Ergebnisbeitrag.

Auf der Fremdwährungsseite war der Teilfonds im Rahmen

seiner Wertpapierengagements sowie über Devisenterminkontrakte, unter anderem im US-Dollar, dem japanischen Yen und dem russischen Rubel, engagiert. Aufgrund der Abwertung einiger im Portfolio enthaltenen Währungen, insbesondere des US-Dollar ergab sich daraus auf Jahressicht ein negativer Währungseffekt. Die im Berichtszeitraum getätigten Währungsabsicherungen konnten hingegen einen positiven Beitrag beisteuern.

* Die Coronakrise (COVID-19) stellt(e) auch für die Wirtschaft weltweit eine bedeutende Herausforderung und somit ein wesentliches Ereignis im Berichtszeitraum dar. Unsicherheiten hinsichtlich der Auswirkungen von COVID-19 sind für das Verständnis des Jahresabschlusses von Bedeutung. Weitere Details hierzu können den Ausführungen im Abschnitt „Hinweise“ entnommen werden.

Jahresabschluss

DWS Concept Kaldemorgen

Vermögensübersicht zum 31.12.2020

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien (Branchen)		
Informationstechnologie	898 101 254,50	8,35
Telekommunikationsdienste	1 070 189 080,30	9,97
Dauerhafte Konsumgüter	1 234 800 724,98	11,48
Energie	20 651 103,53	0,19
Hauptverbrauchsgüter	379 802 983,32	3,53
Finanzsektor	646 344 008,07	6,01
Grundstoffe	358 863 295,60	3,35
Industrien	272 926 850,74	2,53
Versorger	365 130 733,30	3,40
Summe Aktien	5 246 810 034,34	48,81
2. Anleihen (Emittenten)		
Unternehmen	897 871 998,12	8,36
Institute	45 751 357,58	0,43
Zentralregierungen	520 806 573,47	4,84
Summe Anleihen	1 464 429 929,17	13,63
3. Investmentanteile		
Rentenfonds	178 471 250,00	1,66
Aktienfonds	819 496 600,00	7,62
Sonstige Fonds	215 763 900,00	2,01
Summe Investmentanteile	1 213 731 750,00	11,29
4. Derivate	38 551 521,53	0,37
5. Bankguthaben	2 774 426 671,99	25,81
6. Sonstige Vermögensgegenstände	37 514 315,42	0,35
7. Forderungen aus Anteilscheingeschäften	8 052 593,74	0,07
II. Verbindlichkeiten		
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-15 663 128,89	- 0,15
2. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	-19 007 268,92	- 0,18
III. Fondsvermögen	10 748 846 418,38	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Concept Kaldemorgen

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Nominalbetrag bzw. Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Börsengehandelte Wertpapiere							6 440 510 115,72	59,92
Aktien								
Alcon, Inc.	Stück	600 000	1 100 000	500 000	CHF	58,94	32 586 730,91	0,30
Nestle SA	Stück	1 150 000	350 000		CHF	104,44	110 673 620,20	1,03
Novartis AG	Stück	900 000	700 000	545 000	CHF	83,16	68 966 216,73	0,64
Roche Holding AG	Stück	350 000	100 000	230 000	CHF	308,8	99 592 067,56	0,93
AXA SA *	Stück	5 500 000	1 235 000	1 500 000	EUR	19,718	108 449 000,00	1,01
BASF SE	Stück	3 000 000	2 390 000	350 000	EUR	64,72	194 160 000,00	1,81
Bayer AG	Stück	2 999 020	1 816 818	467 798	EUR	48,155	144 417 808,10	1,34
Bureau Veritas SA	Stück	800 000			EUR	22,23	17 784 000,00	0,17
Capgemini SA	Stück	375 000	300 000	175 000	EUR	126,9	47 587 500,00	0,44
Cie de St-Gobain	Stück	1 250 000		340 000	EUR	38,13	47 662 500,00	0,44
Deutsche Telekom AG	Stück	14 381 939	9 581 939		EUR	14,955	215 081 897,80	2,00
E.ON SE	Stück	23 476 802	9 476 802		EUR	9,064	212 793 733,30	1,98
Essilorluxottica	Stück	400 000	300 000	100 000	EUR	128,9	51 560 000,00	0,48
Evonik Industries AG	Stück	4 180 346	1 730 346	1 150 000	EUR	26,68	111 531 631,30	1,04
HeidelbergCement AG	Stück	1 550 000	1 550 000		EUR	61,22	94 891 000,00	0,88
Infineon Technologies AG	Stück	4 250 000	5 250 000	6 500 000	EUR	31,39	133 407 500,00	1,24
Koninklijke Ahold Delhaize NV	Stück	3 000 000	600 000		EUR	23,36	70 080 000,00	0,65
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	Stück	80 000	115 000	170 000	EUR	515,3	41 224 000,00	0,38
Merck KGaA	Stück	225 000	455 893	230 893	EUR	140,35	31 578 750,00	0,29
Red Electrica Corp., SA	Stück	3 500 000	3 500 000		EUR	16,95	59 325 000,00	0,55
Royal Dutch Shell PLC *	Stück	1 394 591	4 505 242	10 420 651	EUR	14,808	20 651 103,53	0,19
Sanofi *	Stück	1 000 000	700 000	670 000	EUR	78,82	78 820 000,00	0,73
Veolia Environnement SA	Stück	4 600 000	2 600 000		EUR	20,22	93 012 000,00	0,87
Volkswagen AG -Pref-	Stück	1 200 000	1 200 000		EUR	152,42	182 904 000,00	1,70
Vonovia SE	Stück	4 300 000	250 000	1 950 000	EUR	59,76	256 968 000,00	2,39
Compass Group PLC	Stück	4 000 000	1 500 000		GBP	13,95	61 719 699,71	0,58
Smith & Nephew PLC	Stück	2 477 918	500 000	522 082	GBP	15,535	42 578 248,62	0,40
Vodafone Group PLC	Stück	75 000 000	37 000 000	65 000 000	GBP	1,227	101 752 888,80	0,95
Alibaba Group Holding Ltd	Stück	4 400 000	4 400 000		HKD	236,2	109 015 215,90	1,02
Tencent Holdings Ltd	Stück	1 100 000		465 000	HKD	559,5	64 557 592,39	0,60
Panasonic Corp.	Stück	10 000 000			JPY	1 190,5	93 955 283,61	0,87
Secom Co., Ltd	Stück	525 000	200 000		JPY	9 517	39 432 215,70	0,37
Takeda Pharmaceutical Co., Ltd	Stück	2 000 000	2 500 000	500 000	JPY	3 755	59 269 565,72	0,55
Samsung Electronics Co., Ltd	Stück	2 000 000	1 485 000		KRW	81 000	121 278 541,80	1,13
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co., Ltd	Stück	21 500 000	6 200 000		TWD	525	326 699 759,80	3,04
AbbVie, Inc.	Stück	625 000	1 189 700	2 564 700	USD	106,01	53 882 232,75	0,50
Alphabet, Inc.	Stück	150 000	81 500	90 000	USD	1 749,81	213 452 322,70	1,99
Amazon.com, Inc.	Stück	40 000	40 000		USD	3 325,92	108 190 847,20	1,01
American Express Co.	Stück	800 000	975 000	600 000	USD	119,04	77 446 471,68	0,72
Amgen, Inc.	Stück	212 426	476 896	414 470	USD	227,83	39 358 388,95	0,37
AT&T, Inc.	Stück	5 500 000	3 500 000	2 750 000	USD	28,54	127 654 282,80	1,19
Broadcom, Inc.	Stück	300 000	300 000		USD	433,6	105 786 259,20	0,98
Cisco Systems, Inc.	Stück	2 080 000			USD	44,745	75 687 921,51	0,70
CVS Health Corp.	Stück	650 000	500 000	1 250 000	USD	67,69	35 781 340,14	0,33
Johnson & Johnson	Stück	1 750 000	250 000	750 000	USD	155,13	220 776 362,10	2,05
Johnson Controls International PLC	Stück	1 250 000	1 250 000		USD	46,61	47 381 395,50	0,44
JPMorgan Chase & Co.	Stück	1 050 000	1 050 000		USD	125,12	106 840 218,20	0,99
Linde PLC	Stück	250 000	250 000		USD	261,53	53 171 664,30	0,50
MasterCard, Inc.	Stück	120 000	13 000	100 000	USD	353,31	34 479 098,93	0,32
Microsoft Corp.	Stück	900 000	600 000	700 000	USD	223,17	163 341 693,70	1,52
Pfizer, Inc.	Stück	1 250 000	3 000 000	5 000 000	USD	37,05	37 663 177,50	0,35
Pinterest, Inc.	Stück	1 000 000	4 300 000	3 300 000	USD	67,38	54 796 111,20	0,51
TE Connectivity Ltd	Stück	850 000	850 000		USD	120,06	82 991 955,24	0,77
Visa, Inc. *	Stück	350 000	350 000		USD	218,39	62 161 219,26	0,58
Verzinsliche Wertpapiere								
10,125 % Assicurazioni Generali SpA 2012/2042 * **	EUR	6 200 000			%	115,81	7 180 220,00	0,07
6,50 % CMA CGM SA -Reg- (MTN) 2017/2022 *	EUR	65 000 000			%	101,816	66 180 400,00	0,62
5,25 % CMA CGM SA -Reg- (MTN) 2017/2025	EUR	75 000 000			%	99,965	74 973 750,00	0,70
4,00 % Coty, Inc. -Reg- (MTN) 2018/2023	EUR	55 000 000			%	96,112	52 861 600,00	0,49
4,75 % Coty, Inc. -Reg- (MTN) 2018/2026 *	EUR	25 000 000			%	93,961	23 490 250,00	0,22
3,25 % Eurofins Scientific Se (MTN) 2017/2027 * **	EUR	10 000 000			%	104,707	10 470 700,00	0,10
5,125 % Hapag-Lloyd AG -Reg- (MTN) 2017/2024 *	EUR	20 433 333		9 566 667	%	103,654	21 179 967,35	0,20
1,125 % Teva Pharmaceutical Finance Netherlands II BV (MTN) 2016/2024	EUR	12 000 000			%	93,103	11 172 360,00	0,10
4,50 % Teva Pharmaceutical Finance Netherlands II BV (MTN) 2018/2025	EUR	56 000 000			%	103,757	58 103 920,00	0,54
4,35 % Turkey Government International Bond (MTN) 2013/2021	EUR	50 000 000		15 245 000	%	103,015	51 507 500,00	0,48
3,25 % Turkey Government International Bond (MTN) 2017/2025	EUR	30 000 000			%	101,391	30 417 300,00	0,28
1,00 % Kreditanstalt fuer Wiederaufbau (MTN) 2016/2021	NOK	1 500 000 000	1 500 000 000		%	100,507	143 186 028,80	1,33
2,00 % Norway Government Bond 2012/2023	NOK	1 000 000 000	1 750 000 000	750 000 000	%	103,975	98 751 114,14	0,92
7,60 % Russian Federal Bond - OFZ (MTN) 2011/2021	RUB	5 700 000 000			%	101,068	62 578 972,79	0,58
7,00 % Russian Federal Bond - OFZ (MTN) 2013/2023	RUB	6 000 000 000			%	105,374	68 679 103,80	0,64
2,95 % AbbVie, Inc. (MTN) 2020/2026	USD	21 910 000	21 910 000		%	110,831	19 747 965,55	0,18
3,20 % AbbVie, Inc. (MTN) 2020/2029	USD	56 920 000	56 920 000		%	112,491	52 071 657,33	0,49

DWS Concept Kaldemorgen

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Nominalbetrag bzw. Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
5,125 % Arconic, Inc. (MTN) 2014/2024	USD	72 098 000	2 098 000		%	109,966	64 476 340,06	0,60
4,95 % Gazprom OAO Via Gaz Capital SA -Reg- (MTN) 2012/2022	USD	45 000 000			%	105,653	38 664 560,57	0,36
5,875 % Iceland Government International Bond -Reg- (MTN) 2012/2022	USD	12 600 000			%	105,866	10 847 902,70	0,10
4,75 % Oman Government International Bond -Reg- (MTN) 2016/2026	USD	13 000 000	13 000 000		%	100,124	10 585 229,43	0,10
5,625 % Oman Government International Bond -Reg- (MTN) 2018/2028	USD	73 000 000	33 000 000		%	102,135	60 633 995,20	0,56
6,125 % Sberbank of Russia Via SB Capital SA -Reg- (MTN) 2012/2022	USD	9 000 000			%	105,388	7 713 516,34	0,07
7,25 % Sprint Corp. (MTN) 2014/2021	USD	50 000 000			%	104,087	42 323 855,94	0,39
7,25 % Stora Enso Oyj -Reg- 2006/2036 *	USD	5 836 000			%	134,279	6 372 973,51	0,06
6,25 % Turkey Government International Bond (MTN) 2012/2022	USD	40 000 000			%	104,889	34 119 972,14	0,32
5,625 % Turkey Government International Bond 2010/2021	USD	40 000 000			%	100,927	32 831 149,39	0,31
5,125 % Turkey Government International Bond 2045/2022	USD	39 000 000			%	102,716	32 577 776,34	0,30
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							270 729 847,79	2,52
Verzinsliche Wertpapiere								
8,125 % Commerzbank AG -Reg- (MTN) 2013/2023	USD	5 600 000			%	116,976	5 327 255,49	0,05
6,50 % Coty, Inc. -144A- (MTN) 2018/2026	USD	55 000 000			%	97,785	43 737 470,30	0,41
4,375 % Netflix, Inc. (MTN) 2016/2026	USD	10 000 000		8 000 000	%	111,208	9 043 879,39	0,08
6,00 % Teva Pharmaceutical Finance Netherlands III BV (MTN) 2018/2024 *	USD	41 240 000			%	106,495	35 716 311,84	0,33
6,00 % T-Mobile USA, Inc. (MTN) 2014/2023	USD	50 000 000			%	100,365	40 810 416,30	0,38
7,375 % Turkey Government International Bond 2005/2025	USD	30 000 000		10 000 000	%	111,802	27 276 557,54	0,25
1,00 % Twitter, Inc. (MTN) 2014/2021	USD	55 000 000			%	102,288	45 751 357,58	0,43
5,25 % VeriSign, Inc. (MTN) 2015/2025	USD	20 000 000			%	113,904	18 526 257,79	0,17
2,625 % Verizon Communications, Inc. (MTN) 2016/2026	USD	50 000 000			%	109,538	44 540 341,56	0,42
Investmentanteile							1 213 731 750,00	11,29
Gruppeneigene Investmentanteile								
db Physical Gold ETC EUR - (0,250%)	Anteile	5 020 000	340 000		EUR	148,63	746 122 600,00	6,94
DWS Biotech Typ O -LC- EUR - (1,500%)	Anteile	280 000	280 000		EUR	262,05	73 374 000,00	0,68
DWS Invest SICAV - DWS Invest Emerging Markets Opportunities -IC100- EUR - (0,200%)	Anteile	875 000			EUR	108,6	95 025 000,00	0,89
DWS Invest SICAV - DWS Invest Euro High Yield Corporates -RC- EUR - (0,350%)	Anteile	500 000		623 000	EUR	118,9	59 450 000,00	0,55
DWS Invest SICAV - DWS Invest Credit Opportunities -FC- EUR - (0,670%)	Anteile	225 000			EUR	106,65	23 996 250,00	0,22
Gruppenfremde Investmentanteile								
Gold Bullion Securities Ltd (0,400%)	Anteile	1 510 000	350 000		EUR	142,89	215 763 900,00	2,01
Summe Wertpapiervermögen							7 924 971 713,51	73,73
Derivate								
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)								
Aktienindex-Derivate							-27 025 849,16	-0,24
Forderungen/Verbindlichkeiten								
Aktienindex-Terminkontrakte								
CAC40 01/2021 (MS)	Stück	-2 500		2 500			-1 331 250,00	-0,01
Dax Index 03/2021 (MS)	Stück	-1 300		1 300			-11 925 295,44	-0,11
MSCI World Index 03/2021 (DB)	Stück	-4 700		4 700			-1 595 650,00	-0,01
S & P MINI 500 Futures 03/2021 (MS)	Stück	-3 750		3 750			-12 173 653,72	-0,11
Zins-Derivate							3 502 192,45	0,03
Forderungen/Verbindlichkeiten								
Zinsterminkontrakte								
US Treasury Notes 10 year Futures 03/2021 (MS)	Stück	-2 500		2 500			31 767,19	0,00
US Treasury Notes 30 year Futures 03/2021 (MS)	Stück	-4 500		4 500			3 470 425,26	0,03
Devisen-Derivate							62 075 178,24	0,58
Forderungen/Verbindlichkeiten								
Devisentermingeschäfte								
Devisentermingeschäfte (Kauf)								
Offene Positionen								
AUD/EUR 0,1 Mio.							55,56	0,00
CHF/EUR 32,4 Mio.							-23 535,41	0,00
Geschlossene Positionen								
AUD/EUR 0,1 Mio.							65,04	0,00
CHF/EUR 32,4 Mio.							28 040,85	0,00

DWS Concept Kaldemorgen

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Nominalbetrag bzw. Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Devisentermingeschäfte (Verkauf)								
Offene Positionen								
EUR/GBP 96,6 Mio.							-522 464,51	0,00
EUR/USD 2414,1 Mio.							43 010 328,21	0,40
Geschlossene Positionen								
EUR/GBP 106,9 Mio.							1 897 760,46	0,02
EUR/USD 1292,5 Mio.							17 684 928,04	0,16
Bankguthaben							2 774 426 671,99	25,81
Verwahrstelle (täglich fällig)								
EUR-Guthaben	EUR						945 197 851,94	8,79
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen								
Britisches Pfund	GBP	155 419 032					171 907 096,56	1,60
Dänische Kronen	DKK	95 619 779					12 853 726,09	0,12
Norwegische Kronen	NOK	602 376 269					57 211 183,17	0,53
Schwedische Kronen	SEK	210 830 413					20 978 566,35	0,20
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
Australischer Dollar	AUD	325 583					203 256,46	0,00
Brasilianischer Real	BRL	984 597					153 684,88	0,00
Chinesischer Renminbi	CNY	1 270 585					158 213,17	0,00
Hongkong Dollar	HKD	312 279 025					32 756 490,43	0,30
Japanischer Yen	JPY	2 407 079 007					18 996 874,49	0,18
Kanadischer Dollar	CAD	604 371					384 780,03	0,00
Mexikanischer Peso	MXN	3 015 435					122 448,33	0,00
Neue Taiwan Dollar	TWD	244 442 103					7 075 010,08	0,07
Russischer Rubel	RUB	900 000					9 776,48	0,00
Schweizer Franken	CHF	92 591 102					85 319 571,41	0,79
Singapur Dollar	SGD	47 101 560					28 938 822,91	0,27
Südkoreanischer Won	KRW	690 890 171					517 223,16	0,00
Türkische Lira	TRY	329 832					36 416,20	0,00
US-Dollar	USD	596 362 304					484 985 679,84	4,51
Termingelder								
EUR - Guthaben (Banco Santander Central, Madrid)	EUR						250 000 000,00	2,33
EUR - Guthaben (Banco Santander Central, Madrid)	EUR						250 000 000,00	2,33
USD - Guthaben (Société Générale, Paris)	USD	2 350 000					406 620 000,01	3,79
Sonstige Vermögensgegenstände							37 514 315,42	0,35
Dividenden- / Ausschüttungsansprüche							6 547 798,19	0,06
Abgegrenzte Platzierungsgebühr ***							2 710 046,23	0,03
Zinsansprüche							19 648 075,90	0,18
Sonstige Ansprüche							8 608 395,10	0,08
Forderungen aus Anteilscheingeschäften							8 052 593,74	0,07
Summe der Vermögensgegenstände ****							10 811 088 665,27	100,57
Sonstige Verbindlichkeiten							-15 663 128,89	-0,15
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen							-13 818 244,23	-0,13
Andere sonstige Verbindlichkeiten							-1 844 884,66	-0,02
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften							-19 007 268,92	-0,18
Summe der Verbindlichkeiten							-62 242 246,89	-0,57
Fondsvermögen							10 748 846 418,38	100,00

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

DWS Concept Kaldemorgen

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Währung	Anteilwert in der jeweiligen Währung
Anteilwert		
Klasse AUD SFDMH	AUD	98,14
Klasse CHF FCH	CHF	116,88
Klasse CHF SFCH	CHF	112,39
Klasse FC	EUR	159,77
Klasse FD	EUR	107,69
Klasse IC	EUR	147,59
Klasse IC100	EUR	101,83
Klasse LC	EUR	149,81
Klasse LD	EUR	145,95
Klasse NC	EUR	140,45
Klasse PFC	EUR	101,54
Klasse RVC	EUR	110,05
Klasse SC	EUR	134,60
Klasse SCR	EUR	119,21
Klasse SFC	EUR	115,22
Klasse SLD	EUR	104,04
Klasse TFC	EUR	108,40
Klasse TFD	EUR	106,30
Klasse VC	EUR	118,08
Klasse GBP CH RD	GBP	126,38
Klasse USD FCH	USD	143,19
Klasse USD LCH	USD	137,89
Klasse USD SCH	USD	99,90
Klasse USD SFDMH	USD	99,30
Klasse USD TFCH	USD	116,51
Umlaufende Anteile		
Klasse AUD SFDMH	Stück	162.000
Klasse CHF FCH	Stück	264.084,313
Klasse CHF SFCH	Stück	12.196,197
Klasse FC	Stück	4.119.757,117
Klasse FD	Stück	126.519,000
Klasse IC	Stück	1.991.531,000
Klasse IC100	Stück	3.983.668,000
Klasse LC	Stück	19.520.540,617
Klasse LD	Stück	14.769.304,463
Klasse NC	Stück	2.160.954,835
Klasse PFC	Stück	1.505.358,000
Klasse RVC	Stück	287.059,686
Klasse SC	Stück	2.936.129,312
Klasse SCR	Stück	13.067.128,889
Klasse SFC	Stück	386.756,000
Klasse SLD	Stück	10.120.193,182
Klasse TFC	Stück	1.302.819,882
Klasse TFD	Stück	256.788,151
Klasse VC	Stück	3.440.287,783
Klasse GBP CH RD	Stück	27.327,389
Klasse USD FCH	Stück	126.401,355
Klasse USD LCH	Stück	1.035.075,155
Klasse USD SCH	Stück	213.293,000
Klasse USD SFDMH	Stück	111,000
Klasse USD TFCH	Stück	29.883,238

Zusammensetzung des Referenzportfolios (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

MSCI AC WORLD INDEX Constituents in EUR (70%) und JP Morgan GBI Global Bond Index in EUR Constituents (30%)

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	39,116
größter potenzieller Risikobetrag	%	74,502
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	56,719

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 1.1.2020 bis 31.12.2020 auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **relativen Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,5, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrunde liegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsenhandelnden Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 6 042 002 467,78. Ohne Berücksichtigung gegebenenfalls auf Ebene von Anteilklassen zum Zwecke der Währungsabsicherung abgeschlossener Devisentermingeschäfte.

DWS Concept Kaldemorgen

Marktschlüssel

Terminbörsen

DB = Deutsche Bank AG
MS = Morgan Stanley Bank AG

Vertragspartner der Devisentermingeschäfte

Barclays Bank Ireland PLC, BNP Paribas S.A., Bofa Securities Europe S.A., Citigroup Global Markets Europe AG, Deutsche Bank AG, Morgan Stanley Europe SE, Royal Bank of Canada (UK) und Société Générale

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Wertpapierbezeichnung	Währung bzw. Nominal in Stück	Nominalbetrag bzw. Bestand	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
AXA SA	Stück	4 750 000	93 660 500,00	
Royal Dutch Shell PLC	Stück	1 829 000	27 083 832,00	
Sanofi	Stück	800 000	63 056 000,00	
Visa, Inc.	Stück	330 000	58 609 149,72	
10,125 % Assicurazioni Generali SpA 2012/2042 **	EUR	100 000	115 810,00	
6,500 % CMA CGM SA -Reg- (MTN) 2017/2022	EUR	16 500 000	16 799 640,00	
4,750 % Coty, Inc. -Reg- (MTN) 2018/2026	EUR	25 000 000	23 490 250,00	
3,250 % Eurofins Scientific Se 2017/2027 **	EUR	2 300 000	2 408 261,00	
5,125 % Hapag-Lloyd AG -Reg- (MTN) 2017/2024	EUR	1 300 000	1 347 502,00	
7,250 % Stora Enso Oyj -Reg- 2006/2036	USD	500 000	546 005,27	
6,000 % Teva Pharmaceutical Finance Netherlands III BV (MTN) 2018/2024	USD	4 000 000	3 464 239,76	
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen			290 581 189,75	290 581 189,75

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen

BNP Paribas S.A., Barclays Bank Ireland PLC EQ, Barclays Bank Ireland PLC FI, Barclays Capital Securities Limited, Crédit Agricole CIB S.A., J.P. Morgan Sec Ltd., J.P. Morgan Securities plc (Fix Income), Société Générale, UBS AG London Branch

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten

	EUR	307 618 157,56
davon:		
Schuldverschreibungen	EUR	47 378 531,00
Aktien	EUR	260 239 626,56

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2020

Australischer Dollar	AUD	1,601836	= EUR	1
Brasilianischer Real	BRL	6,406596	= EUR	1
Kanadischer Dollar	CAD	1,570693	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	1,085227	= EUR	1
Chinesischer Renminbi	CNY	8,030840	= EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,439071	= EUR	1
Britisches Pfund	GBP	0,904087	= EUR	1
Hongkong Dollar	HKD	9,533348	= EUR	1
Japanischer Yen	JPY	126,709213	= EUR	1
Südkoreanischer Won	KRW	1 335,768039	= EUR	1
Mexikanischer Peso	MXN	24,626187	= EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	10,528995	= EUR	1
Russischer Rubel	RUB	92,057695	= EUR	1
Schwedische Kronen	SEK	10,049801	= EUR	1
Singapur Dollar	SGD	1,627625	= EUR	1
Türkische Lira	TRY	9,057289	= EUR	1
Neue Taiwan Dollar	TWD	34,550071	= EUR	1
US-Dollar	USD	1,229649	= EUR	1

DWS Concept Kaldemorgen

Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch, als externem Price Service Provider und der Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisauskünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Vermögenswerte werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Investmentanteile aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da der Investmentfonds im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Fußnoten

- * Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise verliehen.
- ** Variabler Zinssatz.
- *** Die abgegrenzte Platzierungsgebühr wird über einen Zeitraum von drei Jahren abgeschrieben (entsprechend Artikel 12 d) des Verwaltungsreglements – Allgemeiner Teil des Fonds).
- **** Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

DWS Concept Kaldemorgen

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 1.1.2020 bis 31.12.2020

I. Erträge

1. Dividenden (vor Quellensteuer)	EUR	148 340 496,34
2. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	84 875 554,67
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	625 852,79
4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen	EUR	2 621 764,63
5. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-23 239 794,29

Summe der Erträge **EUR 213 223 874,14**

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen	EUR	-8 974 894,87
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-139 077 379,84
davon:		
Basis-Verwaltungsvergütung	EUR	-138 818 485,47
Administrationsvergütung	EUR	-258 894,37
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-105 640,70
4. Prüfungs-, Rechts- und Veröffentlichungskosten	EUR	-190 109,79
5. Taxe d'Abonnement	EUR	-4 803 221,44
6. Sonstige Aufwendungen	EUR	-4 245 525,85
davon:		
Erfolgsabhängige Vergütung aus Leihe-Erträgen	EUR	-873 921,54
Aufwand aus abgegrenzter Platzierungsgebühr ¹⁾	EUR	-1 965 051,09
andere	EUR	-1 406 553,22

Summe der Aufwendungen **EUR -157 396 772,49**

III. Ordentlicher Nettoertrag **EUR 55 827 101,65**

IV. Veräußerungsgeschäfte

Realisierte Gewinne/Verluste EUR -350 685 201,97

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften **EUR -350 685 201,97**

V. Ergebnis des Geschäftsjahres **EUR -294 858 100,32**

¹⁾ Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Hinweisen im Anhang.

Gesamtkostenquote (BVI – Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote der Anteilklassen belief sich auf:

Klasse AUD SFDMMH 1,54% ²⁾ ,	Klasse CHF FCH 0,81% p.a.,
Klasse CHF SFCH 1,71% p.a.,	Klasse FC 0,78% p.a.,
Klasse FD 0,78% p.a.,	Klasse IC 0,60% p.a.,
Klasse IC100 0,35% p.a.,	Klasse LC 1,53% p.a.,
Klasse LD 1,53% p.a.,	Klasse NC 2,23% p.a.,
Klasse PFC 2,52% p.a.,	Klasse RVC 0,79% p.a.,
Klasse SC 0,54% p.a.,	Klasse SCR 1,53% p.a.,
Klasse SFC 1,83% p.a.,	Klasse SLD 1,53% p.a.,
Klasse TFC 0,79% p.a.,	Klasse TFD 0,79% p.a.,
Klasse VC 1,53% p.a.,	Klasse GBP CH RD 0,82% p.a.,
Klasse USD FCH 0,82% p.a.,	Klasse USD LCH 1,57% p.a.,
Klasse USD SCH 0,70% ²⁾ ,	Klasse USD SFDMMH 1,54% ²⁾ ,
Klasse USD TFCH 0,82% p.a.	

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens bezogen auf die jeweilige Anteilklasse innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihengeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von:

Klasse AUD SFDMMH 0,009% ²⁾ ,	Klasse CHF FCH 0,012% p.a.,
Klasse CHF SFCH 0,012% p.a.,	Klasse FC 0,012% p.a.,
Klasse FD 0,012% p.a.,	Klasse IC 0,011% p.a.,
Klasse IC100 0,008% p.a.,	Klasse LC 0,011% p.a.,
Klasse LD 0,011% p.a.,	Klasse NC 0,011% p.a.,
Klasse PFC 0,010% p.a.,	Klasse RVC 0,010% p.a.,
Klasse SC 0,011% p.a.,	Klasse SCR 0,011% p.a.,
Klasse SFC 0,012% p.a.,	Klasse SLD 0,011% p.a.,
Klasse TFC 0,011% p.a.,	Klasse TFD 0,011% p.a.,
Klasse VC 0,011% p.a.,	Klasse GBP CH RD 0,009% p.a.,
Klasse USD FCH 0,012% p.a.,	Klasse USD LCH 0,011% p.a.,
Klasse USD SCH 0,006% ²⁾ ,	Klasse USD SFDMMH 0,009% ²⁾ ,
Klasse USD TFCH 0,010% p.a.	

des durchschnittlichen Fondsvermögens bezogen auf die jeweilige Anteilklasse an.

²⁾ Bei unterjährig aufgelegten Anteilklassen wird von einer Annualisierung abgesehen.

Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 3 806 044,96.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

Entwicklung des Fondsvermögens 2020

I. Wert des Fondsvermögens

am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	10 946 531 494,65
1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-1 680 866,16
2. Mittelzufluss (netto) ³⁾	EUR	64 386 596,39
3. Ertrags-/Aufwandsausgleich	EUR	4 046 166,67
4. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	55 827 101,65
5. Realisierte Gewinne/Verluste	EUR	-350 685 201,97
6. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste	EUR	30 421 127,15

II. Wert des Fondsvermögens

am Ende des Geschäftsjahres **EUR 10 748 846 418,38**

³⁾ Nach Abzug einer Verwässerungsgebühr in Höhe von EUR 313 049,44 zugunsten des Fondsvermögens.

Zusammensetzung der Gewinne/Verluste 2020

Realisierte Gewinne/Verluste (inkl. Ertragsausgleich) .. **EUR -350 685 201,97**

aus:

Wertpapiergeschäften	EUR	137 238 812,36
Devisen(termin)geschäften	EUR	131 738 987,78
Derivaten und sonstigen Finanztermingeschäften ⁴⁾	EUR	-619 663 002,11

⁴⁾ Diese Position kann Optionsgeschäfte bzw. Swapgeschäfte und/oder Geschäfte aus Optionsscheinen bzw. Kreditderivaten enthalten.

DWS Concept Kaldemorgen

Angaben zur Ertragsverwendung *

Klasse AUD SFDMH

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	5.3.2021	AUD	0,00

Klasse CHF FCH

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse CHF SFCH

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse FC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse FD

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	5.3.2021	EUR	1,15

Klasse IC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse IC100

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse LC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse LD

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	5.3.2021	EUR	0,56

Klasse NC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse PFC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse RVC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse SC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse SCR

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse SFC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse SLD

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	5.3.2021	EUR	0,37

Klasse TFC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse TFD

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	5.3.2021	EUR	1,17

Klasse VC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse GBP CH RD

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse USD FCH

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse USD LCH

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

Klasse USD SCH

Das Ergebnis der Geschäftsperiode wird thesauriert.

Klasse USD SFDMH

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	5.3.2021	USD	0,00

Klasse USD TFCH

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Im Falle einer Endausschüttung eventuell verbleibende ordentliche Ergebnisse des Geschäftsjahres werden thesauriert.

DWS Concept Kaldemorgen

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		2018		Klasse AUD SFDMH		AUD			
2020	EUR	10 748 846 418,38		Klasse CHF FCH	CHF		105,02		
2019	EUR	10 946 531 494,65		Klasse CHF SFCH	CHF		102,06		
2018	EUR	6 343 183 205,83		Klasse FC	EUR		143,17		
Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres				Klasse FD	EUR		98,09		
2020				Klasse IC	EUR		131,86		
	Klasse AUD SFDMH	AUD	98,14	Klasse IC100	EUR		-		
	Klasse CHF FCH	CHF	116,88	Klasse LC	EUR		135,96		
	Klasse CHF SFCH	CHF	112,39	Klasse LD	EUR		133,50		
	Klasse FC	EUR	159,77	Klasse NC	EUR		129,03		
	Klasse FD	EUR	107,69	Klasse PFC	EUR		-		
	Klasse IC	EUR	147,59	Klasse RVC	EUR		97,35		
	Klasse IC100	EUR	101,83	Klasse SC	EUR		119,95		
	Klasse LC	EUR	149,81	Klasse SCR	EUR		107,03		
	Klasse LD	EUR	145,95	Klasse SFC	EUR		104,06		
	Klasse NC	EUR	140,45	Klasse SLD	EUR		94,87		
	Klasse PFC	EUR	101,54	Klasse TFC	EUR		97,34		
	Klasse RVC	EUR	110,05	Klasse TFD	EUR		96,78		
	Klasse SC	EUR	134,60	Klasse VC	EUR		106,01		
	Klasse SCR	EUR	119,21	Klasse GBP CH RD	GBP		110,17		
	Klasse SFC	EUR	115,22	Klasse USD FCH	USD		123,12		
	Klasse SLD	EUR	104,04	Klasse USD LCH	USD		120,11		
	Klasse TFC	EUR	108,40	Klasse USD SCH	USD		-		
	Klasse TFD	EUR	106,30	Klasse USD SFDMH	USD		-		
	Klasse VC	EUR	118,08	Klasse USD TFCH	USD		99,94		
	Klasse GBP CH RD	GBP	126,38						
	Klasse USD FCH	USD	143,19						
	Klasse USD LCH	USD	137,89						
	Klasse USD SCH	USD	99,90						
	Klasse USD SFDMH	USD	99,30						
	Klasse USD TFCH	USD	116,51						
2019									
	Klasse AUD SFDMH	AUD	-						
	Klasse CHF FCH	CHF	118,71						
	Klasse CHF SFCH	CHF	115,08						
	Klasse FC	EUR	161,55						
	Klasse FD	EUR	109,25						
	Klasse IC	EUR	149,01						
	Klasse IC100	EUR	102,55						
	Klasse LC	EUR	152,67						
	Klasse LD	EUR	148,80						
	Klasse NC	EUR	144,14						
	Klasse PFC	EUR	104,56						
	Klasse RVC	EUR	111,32						
	Klasse SC	EUR	135,84						
	Klasse SCR	EUR	121,48						
	Klasse SFC	EUR	117,76						
	Klasse SLD	EUR	106,09						
	Klasse TFC	EUR	109,65						
	Klasse TFD	EUR	107,80						
	Klasse VC	EUR	120,33						
	Klasse GBP CH RD	GBP	127,39						
	Klasse USD FCH	USD	142,76						
	Klasse USD LCH	USD	138,46						
	Klasse USD SCH	USD	-						
	Klasse USD SFDMH	USD	-						
	Klasse USD TFCH	USD	116,25						

Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf % und mehr) sind, betrug 3,44% der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt EUR 14 337 295 093,19.

Platzierungsgebühr / Verwässerungsausgleich

Im Berichtszeitraum entrichtete der Fonds eine Platzierungsgebühr in Höhe von 2,9% des Netto-Fondsvermögens zugunsten der Vertriebsstelle. Diese wurde zum Tag der Zeichnung berechnet. Die genannte Platzierungsgebühr dient insbesondere als Vertriebsentschädigung. Der Bruttobetrag der Platzierungsgebühr wurde jeweils zum Tag der Zeichnung ausgezahlt und gleichzeitig im Netto-Fondsvermögen als vorausbezahlte Aufwendungen aktiviert. Diese werden über einen Zeitraum von 3 Jahren ab dem Tag der Zeichnung auf täglicher Basis abgeschrieben. Die verbleibende Position vorausbezahlter Aufwendungen pro Anteil zu jedem Bewertungstag wird auf täglicher Basis durch Multiplikation des Netto-Fondsvermögens mit einem Faktor berechnet. Der jeweilige Faktor wird durch lineare Verringerung der Platzierungsgebühr um einen bestimmten Prozentsatz über 3 Jahre ab dem Tag der Zeichnung auf täglicher Basis ermittelt. Während der 3 Jahre ab dem Tag der Zeichnung schwankt die Position der vorausbezahlten Aufwendungen, da sie sowohl vom Netto-Fondsvermögen als auch von dem vorab festgelegten Faktor abhängt.

Außerdem wurde im Berichtszeitraum ein (vom Anteilinhaber zu tragender) Verwässerungsausgleich von bis zu 3% auf der Grundlage des Bruttoretakebetrags zugunsten des Fondsvermögens erhoben.

Weitere Einzelheiten zur Platzierungsgebühr und zum Verwässerungsausgleich sind dem entsprechenden Abschnitt des Fondsprospekts zu entnehmen.

DWS Concept, SICAV – 31.12.2020

Anhang: Platzierungsgebühr	
	DWS Concept Kaldemorgen
	EUR
Aufwand aus abgegrenzter Platzierungsgebühr	- 1 965 051,09
<u>davon:</u>	
Verwässerungsbedingte Anpassungen aufgrund von Anteilscheintransaktionen	- 313 049,44
Abschreibung der Platzierungsgebühr	- 1 390 473,74
Anpassungen aufgrund von Schwankungen des Nettofondsvermögens	- 129 119,19
Ertragsausgleich	- 132 408,72

DWS Concept, SICAV – 31.12.2020

Konsolidierte Zusammensetzung des Fondsvermögens zum 31. Dezember 2020			
	DWS Concept, SICAV		DWS Concept Kaldemorgen
	EUR *		EUR
	Konsolidiert	% Anteil am Fondsvermögen	
Vermögenswerte			
Summe Wertpapiervermögen	7 924 971 713,51	73,73	7 924 971 713,51
Zins-Derivate	3 502 192,45	0,03	3 502 192,45
Devisen-Derivate	62 075 178,24	0,58	62 075 178,24
Bankguthaben	2 774 426 671,99	25,81	2 774 426 671,99
Sonstige Vermögensgegenstände	37 514 315,42	0,35	37 514 315,42
Forderungen aus Anteilsceingeschäften	8 052 593,74	0,07	8 052 593,74
Summe der Vermögenswerte **	10 810 542 665,35	100,57	10 810 542 665,35
Verbindlichkeiten			
		0,00	
Aktienindex-Derivate	-27 025 849,16	-0,25	-27 025 849,16
Sonstige Verbindlichkeiten	-15 663 128,89	-0,15	-15 663 128,89
Verbindlichkeiten aus Anteilsceingeschäften	-19 007 268,92	-0,18	-19 007 268,92
Summe der Verbindlichkeiten **	-61 696 246,97	-0,57	-61 696 246,97
Fondsvermögen	10 748 846 418,38	100,00	10 748 846 418,38

* Das konsolidierte Fondsvermögen, die konsolidierte Ertrags- und Aufwandsrechnung sowie die konsolidierte Entwicklung des Fondsvermögens entsprechen der Summe der Ergebnisse der einzelnen Teilfonds. Im Falle von Anlagen zwischen Teilfonds (bei denen ein Teilfonds in einen anderen Teilfonds desselben Umbrellafonds investiert) waren die entsprechenden Konten des Fonds nicht Gegenstand einer Eliminierung für Zwecke der jeweiligen konsolidierten Darstellung.

** Im Falle von Derivaten bzw. Termingeschäften enthält der als Summe der Vermögenswerte ausgewiesene Betrag den positiven Nettoüberhang der saldierten Einzelpositionen innerhalb der gleichen Produktkategorie, während negative Überhänge unter der Summe der Verbindlichkeiten subsumiert werden.

DWS Concept, SICAV – 31.12.2020

Konsolidierte Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020 (inkl. Ertragsausgleich)			
	DWS Concept, SICAV	DWS Concept Kaldemorgen	
	EUR *	EUR	
	Konsolidiert		
Erträge			
Dividenden (vor Quellensteuer)	148 340 496,34	148 340 496,34	
Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	84 875 554,67	84 875 554,67	
Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	625 852,79	625 852,79	
Erträge aus Wertpapier-Darlehen	2 621 764,63	2 621 764,63	
Abzug ausländischer Quellensteuer	-23 239 794,29	-23 239 794,29	
Summe der Erträge	213 223 874,14	213 223 874,14	
Aufwendungen			
Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen	-8 974 894,87	-8 974 894,87	
Verwaltungsvergütung	-139 077 379,84	-139 077 379,84	
Verwahrstellenvergütung	-105 640,70	-105 640,70	
Prüfungs-, Rechts- und Veröffentlichungskosten	-190 109,79	-190 109,79	
Taxe d'Abonnement	-4 803 221,44	-4 803 221,44	
Sonstige Aufwendungen	-4 245 525,85	-4 245 525,85	
Summe der Aufwendungen	-157 396 772,49	-157 396 772,49	
Ordentlicher Nettoertrag	55 827 101,65	55 827 101,65	
Veräußerungsgeschäfte			
Realisierte Gewinne/Verluste	-350 685 201,97	-350 685 201,97	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-350 685 201,97	-350 685 201,97	
Ergebnis des Geschäftsjahres	-295 797 752,34	-294 858 100,32	

* Das konsolidierte Fondsvermögen, die konsolidierte Ertrags- und Aufwandsrechnung sowie die Entwicklung des Fondsvermögens entsprechen der Summe der Ergebnisse der einzelnen Teilfonds. Im Falle von Anlagen zwischen Teilfonds (bei denen ein Teilfonds in einen anderen Teilfonds desselben Umbrellafonds investiert) waren die entsprechenden Konten des Fonds nicht Gegenstand einer Eliminierung für Zwecke der konsolidierten Ergebnisdarstellung.

DWS Concept, SICAV – 31.12.2020

Konsolidierte Entwicklung des Fondsvermögens für den Zeitraum vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020		
	DWS Concept, SICAV	DWS Concept Kaldemorgen
	EUR *	EUR
	Konsolidiert	
Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	10 946 531 494,65	10 946 531 494,65
Ausschüttung für das Vorjahr / Zwischenausschüttung	-1 680 866,16	-1 680 866,16
Mittelzufluss /-abfluss (netto)	64 386 596,39	64 386 596,39
Ertrags-/Aufwandsausgleich	4 046 166,67	4 046 166,67
Ordentlicher Nettoertrag	55 827 101,65	55 827 101,65
Realisierte Gewinne/Verluste	-350 685 201,97	-350 685 201,97
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste	30 421 127,15	30 421 127,15
Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	10 748 846 418,38	10 748 846 418,38

* Das konsolidierte Fondsvermögen, die konsolidierte Ertrags- und Aufwandsrechnung sowie die konsolidierte Entwicklung des Fondsvermögens entsprechen der Summe der Ergebnisse der einzelnen Teilfonds. Im Falle von Anlagen zwischen Teilfonds (bei denen ein Teilfonds in einen anderen Teilfonds desselben Umbrella-fonds investiert) waren die entsprechenden Konten des Fonds nicht Gegenstand einer Eliminierung für Zwecke der jeweiligen konsolidierten Darstellung.

Für Zwecke der Konsolidierung des liquidierten Teilfonds wurde der Ausweis der auf die einzelnen Ertrags- und Aufwandsposten entfallenden Ertrags- bzw. Aufwandsausgleichsbeträge aus Gründen der Vergleichbarkeit – abweichend zur Einzeldarstellung der Ertrags- und Aufwandsrechnung in Form eines separaten Ausweises des Gesamtbetrages – zu Gunsten einer Zuordnung der jeweiligen Ertrags-/Aufwandsausgleichskomponenten auf die jeweiligen Ertrags- bzw. Aufwandsposten geändert.

Ergänzende Angaben

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment S.A. („die Gesellschaft“) ist eine Tochtergesellschaft der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“), Frankfurt am Main, einem der weltweit führenden Vermögensverwalter mit einer breiten Palette an Investmentprodukten und -dienstleistungen über alle wichtigen Anlageklassen sowie auf Wachstumstrends zugeschnittenen Lösungen.

Die DWS KGaA, an der die Deutsche Bank AG eine Mehrheitsbeteiligung hält, ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Infolge einer branchenspezifischen Regulierung gemäß OGAW V (fünfte Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren) sowie gemäß § 1 und § 27 der deutschen Institutvergütungsverordnung („InstVV“) findet die Vergütungspolitik und -strategie des Deutsche Bank Konzerns („DB Konzern“) keine Anwendung auf die Gesellschaft. Die DWS KGaA und ihre Tochterunternehmen („DWS Konzern“ oder nur „Konzern“) verfügen über eigene vergütungsbezogene Governance-Regeln, Richtlinien und Strukturen, unter anderem einen konzerninternen DWS-Leitfaden zur Ermittlung von Mitarbeitern mit wesentlichem Einfluss auf Ebene der Gesellschaft sowie auf Ebene des DWS Konzerns im Einklang mit den in der OGAW V und den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitiken („ESMA-Leitlinien“) aufgeführten Kriterien.

Governance-Struktur

Das Management des DWS Konzerns erfolgt durch ihre Komplementärin, DWS Management GmbH. Die Komplementärin hat im Juni 2020 ihre Zuständigkeitsbereiche überarbeitet und nunmehr sechs Managing Directors, die die Geschäftsführung („GF“) des Konzerns bilden. Die durch das DWS Compensation Committee („DCC“) unterstützte Geschäftsführung ist für die Einführung und Umsetzung des Vergütungssystems für Mitarbeiter verantwortlich. Dabei wird sie vom Aufsichtsrat der DWS KGaA kontrolliert, der ein Remuneration Committee („RC“) eingerichtet hat. Das RC unterstützt den Aufsichtsrat bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für die Konzernmitarbeiter. Dies erfolgt unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement sowie die Übereinstimmung der Vergütungsstrategie mit der Geschäfts- und Risikostrategie des DWS Konzerns.

Aufgabe des DCC ist die Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsrahmenwerken und Grundsätzen der Unternehmenstätigkeit, die Aufstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie die Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern. Das DCC legt quantitative und qualitative Faktoren zur Leistungsbeurteilung als Basis für vergütungsbezogene Entscheidungen fest und gibt Empfehlungen für die Geschäftsführung bezüglich des jährlichen Pools der variablen Vergütung und dessen Zuteilung zu verschiedenen Geschäftsbereichen und Infrastrukturfunktionen ab. Stimmberechtigte Mitglieder des DCC sind der Chief Executive Officer („CEO“), Chief Financial Officer („CFO“), Chief Operating Officer („COO“) und Global Head of HR. Der Head of Reward & Analytics ist nicht stimmberechtigtes Mitglied. Kontrollfunktionen wie Compliance, Anti-Financial Crime und Risk Management werden durch den CFO und den COO im DCC vertreten und sind im Hinblick auf ihre jeweiligen Aufgaben und Funktionen bei der Ausgestaltung und Umsetzung der Vergütungssysteme des Konzerns angemessen einbezogen. Damit soll einerseits sichergestellt werden, dass es durch die Vergütungssysteme nicht zu Interessenkonflikten kommt und andererseits die Auswirkungen auf das Risikoprofil des Konzerns überprüft werden. Das DCC überprüft das Vergütungsrahmenwerk des Konzerns mindestens einmal jährlich. Dazu gehört die Überprüfung der für die Gesellschaft geltenden Grundsätze sowie eine Beurteilung, ob aufgrund von Unregelmäßigkeiten wesentliche Änderungen oder Ergänzungen vorzunehmen sind.

Das DCC wird von zwei Unter-Ausschüssen unterstützt: Dem DWS Compensation Operating Committee („COC“), das implementiert wurde, um das DCC bei der Überprüfung der technischen Gültigkeit, der Operationalisierung und der Genehmigung von neuen oder bestehenden Vergütungsplänen zu unterstützen. Dem Integrity Review Committee („IRC“), das eingerichtet wurde, um Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Aussetzung und dem Verfall von aufgeschobenen DWS-Vergütungselementen zu prüfen und darüber zu entscheiden.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Ebene des DWS Konzerns wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

Vergütungsstruktur

Für die Mitarbeiter der Gesellschaft gelten die Vergütungsstandards und -grundsätze der DWS-Vergütungspolitik, die jährlich überprüft wird. Im Rahmen der Vergütungspolitik verwendet der Konzern, einschließlich der Gesellschaft, einen Gesamtvergütungsansatz („GV“), der Komponenten für eine fixe („FV“) und variable Vergütung („VV“) umfasst.

Der Konzern stellt sicher, dass FV und VV für alle Kategorien und Gruppen von Mitarbeitern angemessen aufeinander abgestimmt werden. Die Strukturen und Ebenen des GV entsprechen den subdivisionsalen und regionalen Vergütungsstrukturen, internen Zusammenhängen sowie Marktdaten und tragen zu einer einheitlichen Gestaltung innerhalb des Konzerns bei. Eines der Hauptziele der Konzernstrategie besteht darin, nachhaltige Leistung über alle Ebenen einheitlich anzuwenden und die Transparenz bei Vergütungsentscheidungen und deren Auswirkung auf Aktionäre und Mitarbeiter im Hinblick auf die Geschäftsentwicklung des DWS Konzerns sowie - soweit zutreffend - des DB Konzerns zu erhöhen. Ein wesentlicher Aspekt der Konzern-Vergütungsstrategie ist die Schaffung eines langfristigen Gleichgewichts zwischen den Interessen von Mitarbeitern, Aktionären und Kunden.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeiter entsprechend ihren Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen sowie den Anforderungen, der Bedeutung und dem Umfang ihrer Funktionen. Bei der Festlegung eines angemessenen Betrags für die fixe Vergütung werden das marktübliche Vergütungsniveau für jede Rolle sowie interne Vergleiche und geltende regulatorische Vorgaben herangezogen.

Mit der variablen Vergütung hat der Konzern ein diskretionäres Instrument an der Hand, mit dem er Mitarbeiter für ihre Leistungen und Verhaltensweisen zusätzlich entlohnen kann, ohne eine zu hohe Risikotoleranz zu fördern. Bei der Festlegung der VV werden solide Risikomaßstäbe durch Einbeziehung der Risikotoleranz des Konzerns, dessen Tragfähigkeit und Finanzlage sowie durch eine völlig flexible Politik im Hinblick auf die Gewährung bzw. „Nicht-Gewährung“ der VV angesetzt. Die VV besteht generell aus zwei Bestandteilen: der „Gruppenkomponente“ und der „individuellen Komponente“. Es gibt weiterhin keine Garantien für eine VV im laufenden Beschäftigungsverhältnis.

Für das Geschäftsjahr 2020 wird die Gruppenkomponente überwiegend anhand von drei Erfolgskennzahlen („Key Performance Indicators“ – „KPIs“) auf Ebene des DWS Konzerns bestimmt: bereinigte Aufwands-Ertrags-Relation („Adjusted Cost Income Ratio“ – „CIR“), Nettomittelzuflüsse und Dividendenausschüttung. Diese drei KPIs stellen wichtige Gradmesser für die Finanzziele des DWS Konzerns dar und bilden dessen nachhaltige Leistung ab.

Für Mitarbeiter auf Managementebene berücksichtigt die Gruppenkomponente zusätzlich vier gleich gewichtete KPIs auf Ebene des DB Konzerns.¹⁾

Je nach Anspruch wird die „individuelle Komponente“ entweder als individuelle VV („IVV“) oder als Anerkennungsprämie („Recognition Award“) gewährt. Die IVV berücksichtigt zahlreiche finanzielle und nichtfinanzielle Faktoren. Dazu gehören der Vergleich mit der Referenzgruppe des Mitarbeiters und Überlegungen zur Mitarbeiterbindung. Der Recognition Award bietet die Möglichkeit, außergewöhnliche Beiträge von Mitarbeitern, die keinen Anspruch auf eine IVV haben (das sind generell Mitarbeiter der unteren Hierarchieebenen), anzuerkennen und zu belohnen. Pro Jahr gibt es zwei Nominierungsprozesse.

Sowohl die Gruppen- als auch die individuelle Komponente der VV kann in bar oder in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten im Rahmen der Konzern-Vereinbarungen in Bezug auf die aufgeschobene Vergütung ausbezahlt bzw. gewährt werden. Der Konzern behält sich das Recht vor, den Gesamtbetrag der VV, einschließlich der Gruppenkomponente, auf null zu reduzieren, wenn gemäß geltendem lokalem Recht ein erhebliches Fehlverhalten, leistungsbezogene Maßnahmen, Disziplinarmaßnahmen oder ein nicht zufriedenstellendes Verhalten seitens eines Mitarbeiters vorliegen.

¹⁾ DB Konzern KPIs: Harte Kernkapitalquote („CET1-Quote“), Verschuldungsquote, bereinigte zinsunabhängige Aufwendungen sowie Eigenkapitalrendite nach Steuern, basierend auf dem materiellen Eigenkapital („RoTE“)

Festlegung der VV und angemessene Risikoadjustierung

Die VV-Pools des Konzerns werden einer angemessenen Anpassung der Risiken unterzogen, die die Adjustierung ex ante als auch ex post umfasst. Die angewandte robuste Methode soll sicherstellen, dass bei der Festlegung der VV sowohl der risikoadjustierten Leistung als auch der Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns Rechnung getragen wird. Die Ermittlung des Gesamtbetrags der VV orientiert sich primär an (i) der Tragfähigkeit des Konzerns (das heißt, was „kann“ der DWS Konzern langfristig an VV im Einklang mit regulatorischen Anforderungen gewähren) und (ii) der Leistung (das heißt, was „sollte“ der Konzern an VV gewähren, um für eine angemessene leistungsbezogene Vergütung zu sorgen und gleichzeitig den langfristigen Erfolg des Unternehmens zu sichern).

Der Konzern hat für die Festlegung der VV auf Ebene der individuellen Mitarbeiter die „Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung“ eingeführt. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur IVV berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des „Ganzheitliche Leistung“-Ansatzes. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die VV einbezogen.

Das DWS DCC verwendet im Rahmen eines diskretionären Entscheidungsprozesses finanzielle und nichtfinanzielle Kennzahlen zur Ermittlung differenzierter und leistungsbezogener VV-Pools für die Geschäfts- und Infrastrukturbereiche.

Vergütung für das Jahr 2020

Trotz der anhaltenden Pandemie trugen das vielfältige Angebot an Anlageprodukten und -lösungen sowie die sich wieder stabilisierenden Märkte zu erheblichen Nettomittelzuflüssen im Jahr 2020 bei und ermöglichten es dem DWS Konzern, seine strategischen Ziele erfolgreich umzusetzen. Der verstärkte Fokus auf die Anlageperformance und die erhöhte Nachfrage der Anleger nach anvisierten Anlageklassen waren wesentliche Treiber für diesen Erfolg.

Vor diesem Hintergrund hat das DCC die Tragfähigkeit der VV für das Jahr 2020 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2021 für das Performance-Jahr 2020 gewährten VV wurde die Gruppenkomponente allen berechtigten Mitarbeitern auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung des DWS Konzerns hat für 2020 unter Berücksichtigung der beträchtlichen Leistung der Mitarbeiter und in seinem Ermessen einen Zielerreichungsgrad von 98,50% festgelegt.

Unter Berücksichtigung der vom Vorstand der Deutsche Bank AG festgelegten Zielerreichung des DB Konzerns wurde der hybride Zielerreichungsgrad für Mitarbeiter der Managementebene mit 85,50 % für das Jahr 2020 festgelegt.

Identifizierung von Risikoträgern

Gemäß Gesetz vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen (in seiner jeweils gültigen Fassung) sowie den ESMA-Leitlinien unter Berücksichtigung der OGAW-Richtlinie hat die Gesellschaft Mitarbeiter mit wesentlichem Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft ermittelt („Risikoträger“). Das Identifizierungsverfahren basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitern auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeiter mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeiter (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat. Mindestens 40% der VV für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50% sowohl der direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten sind bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen unterworfen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einem VV-Betrag von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte VV in bar und ohne Aufschub.

Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2020¹⁾

Jahresdurchschnitt der Mitarbeiterzahl	146
Gesamtvergütung ²⁾	EUR 17 680 609
Fixe Vergütung	EUR 15 248 995
Variable Vergütung	EUR 2 431 614
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management ³⁾	EUR 1 964 735
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger ⁴⁾	EUR 0
Gesamtvergütung für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 954 201

¹⁾ Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

²⁾ Unter Berücksichtigung diverser Vergütungsbestandteile entsprechend den Definitionen in den ESMA-Leitlinien, die Geldzahlungen oder -leistungen (wie Bargeld, Anteile, Optionscheine, Rentenbeiträge) oder Nicht-(direkte) Geldleistungen (wie Gehaltsnebenleistungen oder Sondervergütungen für Fahrzeuge, Mobiltelefone, usw.) umfassen.

³⁾ „Senior Management“ umfasst nur den Vorstand der Gesellschaft. Der Vorstand erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über den Vorstand hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

⁴⁾ Identifizierte sonstige Risikoträger mit Kontrollfunktion werden in der Zeile „Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen“ ausgewiesen.

DWS Concept Kaldemorgen

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
1. Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	290 581 189,75		
in % des Fondsvermögens	2,70%		
2. Die 10 größten Gegenparteien			
1. Name	Crédit Agricole CIB S.A.	-	-
Bruttovolumen offene Geschäfte	156 716 500,00		
Sitzstaat	Frankreich	-	-
2. Name	Barclays Bank Ireland PLC EQ	-	-
Bruttovolumen offene Geschäfte	58 609 149,72		
Sitzstaat	Irland	-	-
3. Name	Barclays Bank Ireland PLC FI	-	-
Bruttovolumen offene Geschäfte	34 726 608,00		
Sitzstaat	Irland	-	-
4. Name	Société Générale	-	-
Bruttovolumen offene Geschäfte	27 083 832,00		
Sitzstaat	Frankreich	-	-
5. Name	J.P. Morgan Sec Ltd.	-	-
Bruttovolumen offene Geschäfte	7 692 484,76		
Sitzstaat	Vereinigtes Königreich	-	-
6. Name	J.P. Morgan Securities plc (Fix Income)	-	-
Bruttovolumen offene Geschäfte	3 193 221,27		
Sitzstaat	Vereinigtes Königreich	-	-
7. Name	Barclays Capital Securities Limited	-	-
Bruttovolumen offene Geschäfte	2 036 320,00		
Sitzstaat	Vereinigtes Königreich	-	-
8. Name	UBS AG London Branch	-	-
Bruttovolumen offene Geschäfte	407 264,00		
Sitzstaat	Vereinigtes Königreich	-	-
9. Name	BNP Paribas S.A.	-	-
Bruttovolumen offene Geschäfte	115 810,00		
Sitzstaat	Frankreich	-	-

DWS Concept Kaldemorgen

10. Name	-	-	-
Bruttovolumen offene Geschäfte			
Sitzstaat	-	-	-

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
-----------------------------------------------------	------------	---	---

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag			
1 Tag bis 1 Woche			
1 Woche bis 1 Monat			
1 bis 3 Monate			
3 Monate bis 1 Jahr			
über 1 Jahr			
unbefristet	290 581 189,75		

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

	Art(en):	
Bankguthaben		
Schuldverschreibungen	47 378 531,00	
Aktien	260 239 626,56	
Sonstige		
	Qualität(en):	
	<p>Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden – Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit; - Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt; - Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt; - Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen; - Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind. <p>Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.</p> <p>Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds.</p>	

DWS Concept Kaldemorgen

6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten		
Währung(en):	AUD, CAD, DKK, EUR, GBP, JPY, NZD, SEK, USD	-
7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)		
unter 1 Tag		
1 Tag bis 1 Woche		
1 Woche bis 1 Monat		
1 bis 3 Monate		
3 Monate bis 1 Jahr		
über 1 Jahr		
unbefristet	307 618 157,56	
8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich)		
Ertragsanteil des Fonds		
absolut	1 808 309,98	
in % der Bruttoerträge	67,00%	
Kostenanteil des Fonds	-	
Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft		
absolut	904 154,99	
in % der Bruttoerträge	33,00%	
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	
Ertragsanteil Dritter		
absolut		
in % der Bruttoerträge		
Kostenanteil Dritter		
9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps		
absolut		
10. Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds		
Summe	290 581 189,75	
Anteil	3,67%	
11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps		
1. Name	British American Tobacco PLC	-
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	14 933 837,50	
2. Name	Citigroup, Inc.	-
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	14 871 974,78	

DWS Concept Kaldemorgen

3. Name	NIKE, Inc.	-	-
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	14 871 965,08		
4. Name	Moody's Corp.	-	-
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	14 871 961,07		
5. Name	Siemens AG	-	-
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	13 877 771,84		
6. Name	Societe Generale SA	-	-
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	13 854 798,66		
7. Name	Muenchener Rueckversicherungs-Gesellschaft AG in Muenchen	-	-
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	13 576 311,30		
8. Name	RWE AG	-	-
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	12 805 813,50		
9. Name	Emera, Inc.	-	-
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	12 687 364,80		
10. Name	Pandora A/S	-	-
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	10 606 571,98		

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil		
---------------	--	--

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots	Nicht anwendbar, da keine Sicherheiten im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften gewährt wurden.	
Sammelkonten / Depots		
andere Konten / Depots		
Verwahrart bestimmt Empfänger		

DWS Concept Kaldemorgen

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	1		
1. Name	State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch	-	-
verwahrter Betrag absolut	307 618 157,56		
2. Name	-	-	-
verwahrter Betrag absolut			



KPMG Luxembourg, Société coopérative
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Aktionäre der
DWS Concept, SICAV
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxembourg

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der DWS Concept, SICAV („der Fonds“) und ihrer jeweiligen Teilfonds, bestehend aus der Vermögensaufstellung einschließlich des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie erläuternden Angaben, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der DWS Concept, SICAV und ihrer jeweiligen Teilfonds zum 31. Dezember 2020 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Hervorhebung eines Sachverhalts

Wir verweisen auf die Angaben in den Erläuterungen zur Bewertung der Vermögensaufstellung des Teilfonds DWS Concept Dividend Equity Risk Control (in Liquidation). Die Angaben legen dar, dass der Jahresabschluss dieses Teilfonds vor dem Hintergrund des Beschlusses des Verwaltungsrats des Fonds zur Schließung des Teilfonds mit Wirkung zum 9. Dezember 2020 nicht unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt wurde. Unser Prüfungsurteil ist bezüglich dieses Sachverhalts nicht modifiziert.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder einen/mehrere seiner Teilfonds zu schließen, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden erläuternden Angaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder eines seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen erläuternden Angaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einer seiner Teilfonds (mit Ausnahme des Teilfonds, dessen Schließung beschlossen wurde) seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der erläuternden Angaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 23. April 2021

KPMG Luxembourg
Société coopérative
Cabinet de révision agréé

Harald Thönes

Hinweise für Anleger in der Schweiz

Bei dem Anlagefonds DWS Concept Kaldemorgen handelt es sich um einen Teilfonds einer SICAV (Société d'Investissement à Capital Variable) nach Luxemburger Recht und um einen „komplexen Anlagefonds“ nach Schweizer Recht. Bei der Risikomessung gelangt der Modell-Ansatz nach dem Value-at-Risk-Verfahren (VaR) verbunden mit Stresstests zur Anwendung.

1. Vertreter in der Schweiz

DWS CH AG
Hardstrasse 201
8005 Zürich, Schweiz

2. Zahlstelle in der Schweiz

Deutsche Bank (Suisse) SA
Place des Bergues 3
1201 Genf, Schweiz

3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Der Verkaufsprospekt inkl. Verwaltungsreglement, die Wesentlichen Anlegerinformationen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können beim Vertreter in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

4. Publikationen

- a) Die ausländische kollektive Kapitalanlage betreffende Publikationen erfolgen in der Schweiz auf der elektronischen Plattform www.fundinfo.com.
- b) Die Ausgabe- und Rücknahmepreise bzw. der Nettoinventarwert mit dem Hinweis „exklusive Kommission“ werden bei jeder Ausgabe und Rücknahme von Anteilen auf der elektronischen Plattform www.fundinfo.com publiziert. Die Preise werden mindestens zweimal im Monat (am ersten und dritten Montag im Monat) auf der elektronischen Plattform www.fundinfo.com publiziert.

5. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz und von der Schweiz aus vertriebenen Anteile ist am Sitz des Vertreters Erfüllungsort und Gerichtsstand begründet.

Für den Vertrieb in der Schweiz ist die deutsche Fassung des Dokuments massgebend.

TER für Anleger in der Schweiz

DWS CONCEPT KALDEMORGEN

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio (TER)) für Fonds mit Registrierung in der Schweiz im Zeitraum vom 1.1.2020 bis 31.12.2020

Fonds	Anteilklasse	ISIN	TER ¹⁾²⁾
DWS Concept Kaldemorgen	AUD SFDMH	LU2081041449	1,69
	CHF FCH	LU1254422691	0,81
	CHF SFCH	LU1303387986	1,71
	FC	LU0599947271	0,78
	FD	LU0599947354	0,78
	GBP CH RD	LU1422958493	0,82
	IC	LU0599947438	0,60
	IC100	LU2061969395	0,35
	LC	LU0599946893	1,53
	LD	LU0599946976	1,53
	LD2	LU1606606942	1,53
	NC	LU0599947198	2,23
	PFC	LU2001316731	2,52
	RVC	LU1663838461	0,79
	SC	LU1028182704	0,54
	SCR	LU1254423079	1,53
	SFC	LU1303389503	1,83
	TFC	LU1663838545	0,78
	TFD	LU1663838891	0,78
	USD FCH	LU0599947784	0,82
USD LCH	LU0599947602	1,56	
USD SCH	LU2096798330	0,77	
USD SFDMH	LU2081041795	1,69	
USD TFCH	LU1663838974	0,82	
VC	LU1268496996	1,53	

¹⁾ Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Jahres aus (TER inkl. erfolgsabhängiger Vergütung gemäss SFAMA-Richtlinie).

²⁾ Der TER-Ausweis in den Vermögensaufstellungen und Ertrags- und Aufwandsrechnungen zu den Jahresberichten kann hiervon abweichen, da er nach BVI-Methode ermittelt wurde.

Investmentgesellschaft

DWS Concept, SICAV
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
RC B 160 062

**Verwaltungsrat der
Investmentgesellschaft**

Niklas Seifert
Vorsitzender
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Gero Schomann (seit dem 22.4.2020)
DWS International GmbH,
Frankfurt am Main

Sven Sendmeyer
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Thilo Hubertus Wendenburg
Unabhängiges Mitglied
Frankfurt am Main

Elena Wichmann (seit dem 22.4.2020)
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

**Verwaltungsgesellschaft und
Zentralverwaltung, Register- und
Transferstelle, Hauptvertriebsstelle**

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
Eigenkapital per 31.12.2020: 343,1 Mio. Euro
vor Gewinnverwendung

**Aufsichtsrat der
Verwaltungsgesellschaft**

Claire Peel
Vorsitzende (seit dem 22.6.2020)
DWS Management GmbH,
Frankfurt am Main

Manfred Bauer (seit dem 1.10.2020)
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Stefan Kreuzkamp
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Frank Krings
Deutsche Bank Luxembourg S.A.,
Luxemburg

Dr. Matthias Liermann
DWS Investment GmbH,
Frankfurt am Main

Holger Naumann
DWS Investments Hong Kong Ltd.,
Hongkong

Nikolaus von Tippelskirch (bis zum 10.6.2020)
DWS Management GmbH,
Frankfurt am Main

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Nathalie Bausch
Vorsitzende (seit dem 1.7.2020)
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Manfred Bauer (bis zum 30.6.2020)
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Leif Bjurström (seit dem 1.10.2020)
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Dr. Stefan Junglen (seit dem 6.1.2020)
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Barbara Schots
DWS Investment S.A.,
Luxemburg

Abschlussprüfer

KPMG Luxembourg
Société coopérative
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Verwahrstelle und (Sub-) Administrator

State Street Bank International GmbH
Luxembourg Branch
49, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxemburg

Fondsmanager

Für den Teilfonds
DWS Concept Kaldemorgen:

DWS Investment GmbH
Mainzer Landstraße 11-17
D-60329 Frankfurt am Main

Vertriebs-, Zahl- und Informationsstelle

LUXEMBURG
Deutsche Bank Luxembourg S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg

SCHWEIZ
DWS CH AG
Hardstrasse 201
8005 Zürich, Schweiz

Deutsche Bank (Suisse) SA
Place des Bergues 3
1201 Genf, Schweiz

DWS Concept, SICAV
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg
RC B 160 062
Tel.: +352 4 21 01-1
Fax: +352 4 21 01-9 00

DWS CH AG
Hardstrasse 201
8005 Zürich, Schweiz
Tel.: +41 44 224 77 00
Fax: +41 44 224 71 00
www.dws.ch